

Schutzgut Tiere, Pflanzen und Biologische Vielfalt

Bestand

Biotopkartierung Biotop- und Nutzungstypen nach Biotopwertliste, Ist-Zustand (TNL/ Ifuplan/ SOL 2016/ 2017/ 2018/ 2021/ 2022/ 2023)*

Äcker, Felder

- A11 - Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation
- A12 - Bewirtschaftete Äcker mit standorttypischer Segetalvegetation
- A13 - Extensiv bewirtschaftete Äcker mit seltener Segetalvegetation
- A2 - Ackerbrachen

Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen

- B112 - Mesophile Gebüsche / Hecken
- B113 - Sumpfgebüsche
- B114 - Auengebüsche
- B115 - Moorgebüsche
- B116 - Gebüsche/ Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte
- B12 - Gebüsche/ Hecken mit überwiegend gebietsfremden Arten
- B13 - Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium
- B141 - Schnitthecken mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten
- B211 - Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
- B212 - Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
- B213 - Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung
- B222 - Feldgehölze mit überwiegend gebietsfremden Arten, mittlere Ausprägung
- B223 - Feldgehölze mit überwiegend gebietsfremden Arten, alte Ausprägung
- B311 - Einzelbäume/ Baumreihen/ Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
- B312 - Einzelbäume / Baumreihen/ Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
- B313 - Einzelbäume/ Baumreihen/ Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung
- B321 - Einzelbäume/ Baumreihen/ Baumgruppen mit überwiegend gebietsfremden Arten, junge Ausprägung
- B322 - Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend gebietsfremden Arten, mittlere Ausprägung
- B431 - Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, junge Ausprägung
- B432 - Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, mittlere bis alte Ausprägung
- B441 - Streuobstbestände im Komplex mit artenreichem Extensivgrünland
- B51 - Weihnachtsbaumkulturen
- B54 - Gehölzpflanzungen, brachgefallen

Fließgewässer

- F11 - Sehr stark bis vollständig veränderte Fließgewässer
- F12 - Stark veränderte Fließgewässer
- F13 - Deutlich veränderte Fließgewässer
- F14 - Mäßig veränderte Fließgewässer
- F15 - Nicht oder gering veränderte Fließgewässer
- F211 - Gräben, naturfern
- F212 - Gräben, mit naturnaher Entwicklung
- F232 - Sonstige künstlich angelegte Fließgewässer, mit naturnaher Entwicklung

Grünland

- G11 - Intensivgrünland
- G12 - Intensivgrünland, brachgefallen
- G211 - Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
- G212 - Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
- G213 - Artenarmes Extensivgrünland
- G214 - Artenreiches Extensivgrünland
- G215 - Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen
- G221 - Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen
- G222 - Artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen
- G223 - Seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiese, brachgefallen
- G313 - Sandmagerrasen
- G321 - Artenarme oder brachgefallene Pfeifengraswiesen
- G331 - Artenarme oder brachgefallene Borstgrasrasen
- G332 - Artenreiche Borstgrasrasen
- G4 - Tritt- und Parkrasen

Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren

- K11 - Artenarme Säume und Staudenfluren
- K121 - Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte
- K122 - Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte
- K123 - Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte
- K131 - Artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte
- K132 - Artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte
- K133 - Artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte

Laub(misch)wälder

- L231 - Buchenwälder basenarmer Standorte, junge Ausprägung
- L232 - Buchenwälder basenarmer Standorte, mittlere Ausprägung
- L233 - Buchenwälder basenarmer Standorte, alte Ausprägung
- L312 - Schluchtwälder, mittlere Ausprägung
- L313 - Schluchtwälder, alte Ausprägung
- L422 - Schwarzerlen-Bruchwälder, mittlere Ausprägung
- L431 - Sumpfwälder, junge Ausprägung
- L432 - Sumpfwälder, mittlere Ausprägung
- L511 - Quellrinnen, Bach- und Flussaueenwälder, junge Ausprägung
- L512 - Quellrinnen, Bach- und Flussaueenwälder, mittlere Ausprägung
- L513 - Quellrinnen, Bach- und Flussaueenwälder, alte Ausprägung
- L521 - Weichholzaunenwälder, junge bis mittlere Ausprägung
- L522 - Weichholzaunenwälder, alte Ausprägung
- L541 - Sonstige gewässerbegleitende Wälder, junge Ausprägung
- L542 - Sonstige gewässerbegleitende Wälder, mittlere Ausprägung
- L543 - Sonstige gewässerbegleitende Wälder, alte Ausprägung
- L61 - Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung
- L62 - Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung
- L63 - Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, alte Ausprägung
- L711 - Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten, junge Ausprägung
- L712 - Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten, mittlere Ausprägung
- L713 - Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten, alte Ausprägung
- L722 - Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder gebietsfremder Baumarten, mittlere Ausprägung

Moore

- M21 - Übergangs- und Zwischenmoore, geschädigt
- M22 - Übergangs- und Zwischenmoore, weitgehend intakt
- M421 - Kalkarme Flach- und Quellmoore, geschädigt
- M422 - Kalkarme Flach- und Quellmoore, weitgehend intakt

Nadel(misch)wälder

- N112 - Kiefernwälder, nährstoffarmer, stark saurer Standorte, mittlere Ausprägung
- N113 - Kiefernwälder, nährstoffarmer, stark saurer Standorte, alte Ausprägung
- N62 - Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder, mittlere Ausprägung
- N63 - Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder, alte Ausprägung
- N711 - Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, junge Ausprägung
- N712 - Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung
- N713 - Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, alte Ausprägung
- N721 - Strukturreiche Nadelholzforste, junge Ausprägung
- N722 - Strukturreiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung
- N723 - Strukturreiche Nadelholzforste, alte Ausprägung

Felsen, Block- und Schutthalden, Geröllfelder, vegetationsfreie/ -arme offene Bereiche

- O111 - Natürliche und naturnahe Felsen ohne Felsspaltenvegetation
- O112 - Natürliche und naturnahe Felsen mit Felsspaltenvegetation
- O421 - Natürliche und naturnahe vegetationsfreie/-arme Sandflächen ohne eiszeitlichen Ursprung
- O641 - Ebenerdige Abbauflächen aus Blöcken, Schutt, Sand, Kies oder bindigem Substrat, naturfern
- O642 - Ebenerdige Abbauflächen aus Blöcken, Schutt, Sand, Kies oder bindigem Substrat, mit naturnaher Entwicklung
- O651 - Deponien, naturfern
- O652 - Deponien, sich selbst überlassen oder begrünt

Freiflächen des Siedlungsbereichs

- P11 - Park- und Grünanlagen ohne Baumbestand oder mit Baumbestand junger bis mittlerer Ausprägung
- P12 - Park- und Grünanlagen mit Baumbestand alter Ausprägung
- P21 - Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturarm
- P22 - Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturreich
- P32 - Sport-/Spiel-/Erholungsanlagen mit geringem Versiegelungsgrad
- P411 - Sonderflächen der Land- und Energiewirtschaft, versiegelt
- P412 - Sonderflächen der Land- und Energiewirtschaft, teilversiegelt
- P42 - Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen
- P432 - Ruderalflächen im Siedlungsbereich mit artenarmen Ruderal- und Staudenfluren
- P44 - Kleingebäude der Land- und Energiewirtschaft
- P5 - Sonstige versiegelte Freiflächen

*) Falls es sich bei einem der kartierten Biotop-/Nutzungstypen nach BayKompV um einen nach der bayerischen Biotopkartierung zu kartierenden Biotoptyp und/oder um einen Lebensraumtyp nach der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie handelt, ist diese Information in Form eines sechsstelligen Kürzels mit Bindestrich angehängt (Definitionen hierzu siehe BayLU 2020; Kartieranleitung Biotopkartierung Bayern Teil 2: Biotoptypen inklusive der Offenland-Lebensraumtypen der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie, Flachland/Städte, Augsburg; BayLFU & BayLWF 2022; Handbuch der Lebensraumtypen nach Anhang I der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie in Bayern, Augsburg & Freising-Weihenstephan)

Röhrichte und Großseggenriede

- R111 - Schilf-Landröhrichte
- R113 - Sonstige Landröhrichte
- R121 - Schilf-Wasserröhrichte
- R123 - Sonstige Wasserröhrichte
- R22 - Kleindröhrichte, eutropher Gewässer
- R31 - Großseggenriede außerhalb der Verlandungsbereiche
- R321 - Großseggenriede oligo- bis mesotroper Gewässer
- R322 - Großseggenriede eutroper Gewässer

Stillegewässer

- S111 - Dystrophe Stillgewässer, bedingt naturnah
- S112 - Dystrophe Stillgewässer, natürlich oder naturnah
- S121 - Oligo- bis mesotrophe Stillgewässer, bedingt naturnah bis naturnah
- S122 - Oligo- bis mesotrophe Stillgewässer, bedingt naturnah
- S123 - Oligo- bis mesotrophe Stillgewässer, natürlich oder naturnah
- S131 - Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturnah bis naturnah
- S132 - Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturnah
- S133 - Eutrophe Stillgewässer, natürlich oder naturnah
- S14 - Poly- bis hypertrophe Stillgewässer
- S21 - Abbaugewässer
- S22 - Sonstige naturnah bis künstliche Stillgewässer

Verkehrsflächen

- V11 - Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt
- V12 - Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, befestigt
- V22 - Gleisanlagen und Zwischengleisflächen, geschottert
- V31 - Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt
- V32 - Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt
- V331 - Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, nicht bewachsen
- V332 - Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen
- V4 - Hohlwege
- V51 - Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen
- V52 - Gehölzbestände alter Ausprägung entlang von Verkehrsflächen

Waldmäntel, Vorwälder, spezielle Waldnutzungsformen

- W12 - Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte
- W13 - Waldmäntel feuchter bis nasser Standorte
- W14 - Waldmäntel stickstoffreicher, ruderaler Standorte
- W21 - Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden
- W22 - Vorwälder auf urban-industriellen Standorten
- W3 - Niederwälder / Mittelwälder / Hutewälder mit traditioneller Nutzung

Siedlungsbereich, Industrie-, Gewerbe- und Sondergebiete

- X11 - Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiete
- X132 - Einzelgebäude im Aussenbereich
- X2 - Industrie- und Gewerbegebiete
- X4 - Gebäude der Siedlungs-, Industrie- und Gewerbegebiete

Zwergstrauch- und Ginsterheiden

- Z111 - Zwergstrauch- und Ginsterheiden, geschädigt
- Z112 - Zwergstrauch- und Ginsterheiden, weitgehend intakt
- Z13 - Besenginsterheiden

Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen

- B112 - Mesophile Gebüsche/ Hecken
- B12 - Gebüsche / Hecken mit überwiegend gebietsfremden Arten
- B311 - Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
- B312 - Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
- B313 - Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung
- B322 - Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend gebietsfremden Arten, mittlere Ausprägung

Felsen, Block- und Schutthalden, Geröllfelder, vegetationsfreie/-arme offene Bereiche

- O111 - Natürliche und naturnahe Felsen, ohne Felsspaltenvegetation
- O421 - Natürliche und naturnahe vegetationsfreie/-arme Sandflächen, ohne eiszeitlichen Ursprung

Quellen und Quellbereiche

- Q21 - Kalkarme Quellen, natürlich oder naturnah

gesetzlich geschützte Biotop gem. § 30 BNatSchG oder Art. 23 BayNatSchG

gesetzlich geschützte Biotop gem. § 30 BNatSchG oder Art. 23 BayNatSchG je nach Ausprägung

Pflanzen

- TNL/ ifuplan (2016/ 2017/ 2018)
- TNL/ ifuplan (2016/ 2017/ 2018) und Amtliche Biotopkartierung Bayern (ab 2008)
- Amtliche Biotopkartierung Bayern (ab 2008)
- ASK (Abkürzung des Artnamens unterstrichen ab 2017)
- HNB OPf (2020)

Am	Berg-Wohlverleih	<i>Amica montana</i>	Mt	Fieberklee	<i>Menyanthes trifoliata</i>
As	Lammesalat	<i>Amsseisia minima</i>	Mu	Straußfarn	<i>Matteuccia struthiopteris</i>
Ap	Rosmarinheide	<i>Andromeda poliflora</i>	My	Wald-Wachtweizen	<i>Melampyrum sylvaticum</i>
Av	Bunter Eisenhut	<i>Aconitum variegatum</i>	Na	Weißer Seerosen	<i>Nymphaea alba</i>
Cb	Zypergras-Segge	<i>Carex bohemica</i>	Nc	Weißer / Kleiner Seerosen	<i>Nymphaea alba / candida</i>
Cc	Sumpf-Wasserstern	<i>Callitriche palustris</i>	Oa	Großer Wasserfenchel	<i>Oenanthe aquatica</i>
Ce	Schuppenfrüchtige Gelb-Segge	<i>Carex lepidocarpa</i>	Pc	Blaue Himmelsleiter	<i>Polemonium caeruleum</i>
Ch	Verschiedenblättrige Kratzdistel	<i>Cirsium heterophyllum</i>	Ph	Wald-Rispengras	<i>Poa chaixii</i>
Cl	Inländisches Moos	<i>Cetraria islandica</i>	Ph	Schwarze Teufelskralle	<i>Phylyma nigrum</i>
Ci	Faden-Segge	<i>Carex lasiocarpa</i>	Pp	Sumpfblosauge	<i>Potentilla palustris</i>
Cn	Schwarzwerdender Geißklee	<i>Cytisus nigricans</i>	Ps	Wald-Läusekraut	<i>Pedicularis sylvatica</i>
Co	Gegenblättriges Mitzkraut	<i>Chrysosplenium oppositifolium</i>	Ra	Gewöhnlicher Wasser-Hahnenfuß	<i>Ranunculus aquatilis</i>
Cp	Schlangenguruz	<i>Calla palustris</i>	Rc	Lederblättrige Rose	<i>Rosa caesia</i>
Cr	Echte Rentierflechte	<i>Cladonia rangiferina</i>	Rf	Flutender Wasser-Hahnenfuß	<i>Ranunculus fluitans</i>
Cu	Guler Heinrich	<i>Chenopodium bonus-henricus</i>	Rg	Artengruppe Wasser-Hahnenfuß	<i>Ranunculus aquatilis agg.</i>
Cv	Fuchs-Segge	<i>Carex vulpina</i>	Ri	Weißes Schnabelried	<i>Rhynchospora alba</i>
Dc	Kamm-Wurmfarn	<i>Dryopteris cristata</i>	Rm	Ufer-Ampfer	<i>Rumex maritimus</i>
Dd	Breitblättriges Knabenkraut	<i>Dactylorhiza majalis</i>	Rp	Schild-Wasser-Hahnenfuß	<i>Ranunculus peltatus</i>
Do	Gewöhnlicher Flachbärapp	<i>Diphysastrum complanatum</i>	Ru	Wasser-Ampfer	<i>Rumex aquatilis</i>
Dr	Rundblättriger Sonnentau	<i>Dracera rotundifolia</i>	Sa	Magellana Torfmoos	<i>Sphagnum magellanicum</i>
Ds	Busch-Neike	<i>Dianthus seguieri</i>	Sc	Spieß-Torfmoos	<i>Sphagnum cuspidatum</i>
Ea	Nadel-Sumpfbinsse	<i>Eleocharis acicularis</i>	Sh	Niedrige Schwarzwurzel	<i>Scorzonera humilis</i>
Em	Zitzen-Sumpfbinsse	<i>Eleocharis mamillata</i>	Sm	Frühlings-Spark	<i>Spergularia morisonii</i>
Ep	Eiförmige Sumpfbinsse	<i>Eleocharis ovata</i>	Sp	Ausdauernder Kränuel	<i>Scleranthus geranioides</i>
Et	Dreimänniger Tännel	<i>Elatine triandra</i>	Sr	Kriech-Weide	<i>Salix repens</i>
Fa	Acker-Filzkraut	<i>Filago arvensis</i>	Sv	Pechneike	<i>Silene viscaria</i>
Gp	Blauhaarer Ginster	<i>Gerardia pilosa</i>	Te	Europäischer Siebenstern	<i>Trientalis europaea</i>
Hj	Gedrehtes Habichtskraut	<i>Hieracium lactucella</i>	Tn	Kahler Bauernsenf	<i>Teesdalia radicalis</i>
Jc	Kopf-Binsse	<i>Juncus capitatus</i>	Tp	Brauner Klee	<i>Trifolium spadicum</i>
Jf	Faden-Binsse	<i>Juncus filiformis</i>	Ts	Sand-Thymian	<i>Thymus serpyllum</i>
Jm	Berg-Sandglockchen	<i>Jasione montana</i>	Ua	Verkannter Wasserschlauch	<i>Utricularia australis</i>
Js	Sparrige Binsse	<i>Juncus squarrosus</i>	Uj	Flatter-Ulme	<i>Ulmus laevis</i>
Lc	Keulen-Bärapp	<i>Lycopodium clavatum</i>	Uv	Artengruppe Gewöhnlicher/Verkannter Wasserschlauch	<i>Utricularia vulgaris agg./Utricularia australis</i>
Li	Sumpf-Bärapp	<i>Lycopodiella inundata</i>	Vo	Kerkerant Wasserschlauch	<i>Vaccinium oxycoccos</i>
Lo	Europäische Reissnecke	<i>Leersia oryzoides</i>	Vs	Schild-Ehrenpreis	<i>Veronica scutellata</i>
Lt	Straußblütiger Gilbweiderich	<i>Lysimachia thyrsiflora</i>	Vt	Wildes Stiefmütterchen	<i>Viola tricolor</i>
Ma	Wechselblütiges Tausendblatt	<i>Myrophyllyum alterniflorum</i>			
Mr	Hügel-Vergissmännlein	<i>Myosotis ramosissima</i>			
Ms	Holz-Äpfel	<i>Malus sylvestris</i>			

Sonstige Darstellungen

- Landschaftsprägende Gehölze (Einzelbäume) (TNL 2022)
- Landschaftsprägende Gehölze (Baumreihe) (TNL 2022)

Ökoflächenkataster (BayLFU 2018-2022)

- Typ 1: Ausgleichs- und Ersatzfläche
- Typ 2: Ankaufsfäche
- Typ 3: sonstige Fläche
- Typ 4: Ökokonto

Biotop der amtlichen Biotopkartierung Bayern (BayLFU 2023) (1. Deckblatt)

Naturraum Haupteinheiten nach Ssymank et al.

Naturdenkmal (Punkt, ROK-Daten 2022)

Naturdenkmal (Flächig, ROK-Daten 2022)

Konflikte

- KB1 Verlust von Vegetation und Tierhabitaten durch Versiegelung (1. Deckblatt)
- KB2 Beeinträchtigung von Vegetation und Tierhabitaten durch baubedingte Flächeninanspruchnahme (1. Deckblatt)
- KB3 Beeinträchtigung von Gehölzvegetation und Tierhabitaten durch Maßnahmen im Schutzstreifen (1. Deckblatt)
- KL2 Verlust/ Beeinträchtigung landschaftsprägender Gehölze (1. Deckblatt)

Verwaltungsgrenzen

- Landesgrenze
- Regierungsbezirksgrenze
- Grenze Landkreis/ Kreisfreie Stadt
- Gemeindegrenze

Abgrenzung

- Untersuchungsraum 300 m beidseits des Leitungsneu- und rückbaus (Schutzgut Tiere, Pflanzen & biologische Vielfalt)
- Blattschnitt Antrag (Position für 1. Deckblatt verschoben)

Technische Planung

Planung

- Achse Ostbayernring (Antrag)
- Mast mit Nr. (Antrag)
- Achse Ostbayernring (1. Deckblatt)**
- Achse 110-kV-Anschluss B160A (1. Deckblatt)**
- Mast mit Nr. (1. Deckblatt)

- Schutzstreifen (1. Deckblatt)
- Schutzstreifen 110-kV-Anschluss B160A (1. Deckblatt)
- Überspannung von Wald- und Gehölzbiotypen (1. Deckblatt)
- Teilüberspannung (1. Deckblatt)

Vorübergehende Inanspruchnahme

Arbeitsfläche, Seilzugfläche, Zuwegung, Schutzgerüst, Baueinsatzkabel-Provisorium, Freileitungsprovisorium (1. Deckblatt)

Bestand

- Achse Ostbayernring / 110kV (Rückbau)
- 110-kV-Bestandsleitung

- Schutzstreifen Bestand
- Mast mit Nr.

Technische Planung (nachrichtlich): Abschnitt Umspannwerk Mechlrenuth - Regierungsbezirksgrenze Oberfranken / Oberpfalz

Planung

- Achse Ostbayernring
- Mast mit Nr.

- Schutzstreifen (1. Deckblatt)
- Vorübergehende Inanspruchnahme (1. Deckblatt)

Bestand




- Achse Ostbayernring/ 110kV (Rückbau)
- Mast mit Nr.

** Der in Blau bzw. Hellblau dargestellte Leitungszug (1. Deckblatt) enthält in den unveränderten Bereichen auch den Planungsstand des Antrags. Genaue Unterschiede zwischen alter und neuer Planung lassen sich der Unterlage 3 (Lage- und Grunderwerbspläne) entnehmen.

1. Deckblatt		19.05.2023		TNL	
Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen		

Unterlagen zum Planfeststellungsverfahren (1. Deckblatt)

Umweltstudie

Vorhabensträger: TenneT TSO GmbH					
Bernecker Straße 70 95448 Bayreuth					
Ersteller: TNL Umweltplanung Frank Bernshausen e. K.					
Raiffeisenstraße 7 35410 Hungen		Tel.: +49 (0) 6402/ 51 9621-0 Fax: +49 (0) 6402/ 51 9621-30			
ifuplan Institut für Umwelplanung und Raumentwicklung GmbH & Co. KG					
Amalienstraße 79 80799 München		Tel.: +49 (0) 89/ 30 74 975-0 Fax: +49 (0) 89/ 30 74 975-25			
Vorhaben: Ostbayernring – Ersatzneubau 380/ 110-kV-Höchstspannungsleitung Redwitz – Schwandorf einschließlich Rückbau der Bestandsleitung		Abschnitt Regierungsbezirksgrenze Oberfranken/ Oberpfalz – Umspannwerk Etzenricht (Ltg.Nr. B160)			
Unterlage: Umweltstudie		Bestands-/ Konfliktplan Tiere, Pflanzen & biologische Vielfalt: Biotop/ Pflanzen			
Unterlage/ Blatt-Nr.: C 11.1.2/ Legende	bearbeitet:	Brandl	05.03.2019		
Maßstab: 1:5.000	gezeichnet:	Zankl	08.03.2019		
Blattgröße: 891 x 420 mm	geprüft:	Bernshausen/ Marzell	15.03.2019		
Aufgestellt: Bayreuth, den 15.03.2019					
I. V. Thomas Ehrhardt-Unglaub		I. A. Gunnar Heintz			
